

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Westen / Ehrenfeld / Lindenthal
17./18. Mai 2024 | 20. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns

Zustellung:

Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu: www.bit.ly/edw-zustellung oder per Mail an: reklamation@rdw-koeln.de

Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:

(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:

gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:

EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

Neue Kampagne setzt klares Zeichen

Mehr Schutz für Pänz im Freibad

SCHLAUE KÖPFE AUFGEPASST: DIE JUBILÄUMSPREISE RUFEN!

Kinderleicht sparen: bis zu 20% RABATT* auf MARKISEN/-TÜCHER

75 JAHRE

WIR FEIERN

KONTINUITÄT
SOLIDITÄT
ERFAHRUNG

75 JAHRE BREITENSCHE

FRANZ AACHEN

MARKISENMANUFATUR

ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89

Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

KVB-Haltestellen: 3,2 Millionen für 29 Anzeigetafeln

VON AYHAN DEMIRCI

Köln. S-Bahnen, Regionalbahnen, U-Bahnen und Busse der KVB – an der Haltestelle Venloer Straße/Gürtel in Ehrenfeld kommt alles zusammen. Hinweistafeln, die angeben, in wie viel Minuten welche Linie kommt, sind dort für die optimale Orientierung besonders wertvoll für Fahrgäste: Die große Tafel an der Bahnbrücke aber ist seit mehreren Jahren defekt – graue Mattscheibe, null Info. KVB-Sprecherin Gudrun Meyer: „Es wurde festgestellt, dass der Anzeiger nicht mehr repariert werden kann, da es keine Ersatzteile für diesen Anzeiger mehr gab.“



Im Rahmen eines neu aufgelegten Projektes plant die KVB nun, diesen und 28 weitere sogenannte „Großflächenanzeiger“ komplett auszutauschen – die Umsetzung habe im April begonnen, so Meyer. „Die Montage der Monitore beginnt in circa sechs Monaten. Abgeschlossen werden soll das Projekt Ende 2025.“ Die Kosten belaufen sich auf 3,2 Millionen Euro. Die neuen Anzeiger würden im Grundlayout den Stadtbahn-Anzeigern ähneln – also orange bzw. gelbe Schrift auf schwarzem Grund. Insgesamt verfügt die KVB über 14 doppelseitige Anzeiger (2,50 mal 1,25 Meter), z.B. am Barbarossaplatz, in Chorweiler, am Rudolfplatz, am Sülzgürtel, am Wiener Platz und am Zülpicher Platz. Acht einseitige Großanzeiger befinden sich beispielsweise an Dom/Hauptbahnhof, Breslauer Platz, Mülheim, Hansaring und Heumarkt.

Kölner Privatpersonen stellen jedes Jahr mehr als 30 000 Knöllchen aus



Museumstag: Besondere Angebote winken

Köln. Am Pfingstsonntag ist Internationaler Museumstag. Weltweit bieten die Museen den Besuchern deshalb am 19. Mai besondere Einblicke. In Köln haben sich 24 Institutionen zusammengeschlossen, um dem Publikum mit mehr als 100 Führungen, Aktionen, Workshops und auch zwei Online-Formaten ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie anzubieten. Inklusive und herkunftssprachliche Angebote sollen einem diversen Publikum einen Zugang zu den Museen ermöglichen. Interessierte können unter museenkoeln.de/museumstag aus dem Programm nach Ort, Veranstaltungstyp und Uhrzeit

filtern, wobei die meisten Angebote kostenfrei sind. Das Museum für Angewandte Kunst Köln und das Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud erheben allerdings Eintritt für ihre aktuellen Sonderausstellungen für Erwachsene. Der Zugang zum Museum Ludwig samt seiner Sonderausstellungen wird gegen einen ermäßigten Eintritt gewährt. Das MAKK bietet von 10 bis 11 Uhr für Menschen mit Sehbehinderung und ihre Begleitung eine Führung mit Tastobjekten zum Thema „Bauhaus zum Begreifen“ an. Unter dem Titel „Der intensive Blick auf die Kunst“ findet von 11 bis 12 Uhr im Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud

eine deskriptive Online-Führung für Blinde und Sehbehinderte statt. Von 15.30 bis 16.30 Uhr lädt das Museum für Ostasiatische Kunst Besucher wiederum dazu ein, bei einer Führung in deutscher und ukrainischer Sprache die schönsten Stücke aus der Sammlung kennenzulernen. Das Museum Schnütgen richtet von 11 bis 17 Uhr eine Wohlfühlzone ein und lädt zum Auftanken in den Klostergarten ein. Für Wissbegierige bietet das Museum Führung an und für die Kinder unterschiedliche Mitmachaktionen im Klostergarten. Von 12 bis 13.30 Uhr bietet das NS-Dokumentationszentrum die englischsprachi-

ge Führung „What happened at the EL-DE-House?“. Näher beleuchtet werden dabei die besondere Geschichte des Gebäudes und das Alltagsleben in Köln in den Jahren 1933 bis 1945 während der Zeit des Nationalsozialismus. Die Performance „Stimmen“ vom Jungen Theater Köln für Jugendliche ab zwölf Jahren lässt von 14 bis 16 Uhr unterschiedliche Stimmen von elf Frauen im Alter von zwölf bis 40 Jahren von Dingen erzählen, die nie ein Ende zu nehmen scheinen: Flucht, Vertreibung, Gewalt, Verlassenwerden und -sein und nicht zuletzt der Krieg. Vier Räume des Rautenstrauch-Joest-Museums – Kul-

turen der Welt am Neumarkt bilden den Rahmen für diese vielschichtigen Erlebnisberichte. „Stimmen“ dramatisiert die Erfahrungen von Flüchtlingen aus der Ukraine und anderen Teilen der Welt und vermittelt die Träume von Jugendlichen, ihre Wünsche, ihre Sorgen sowie ihre Hoffnungen. „Immis und Einheimische im römischen Köln“ lautet der Titel einer Führung von 16.30 bis 17.30 Uhr im Römisch-Germanischen Museum. Aus vielen Teilen der römischen Welt kamen Menschen nach Köln und hinterließen hier ihre Spuren. Andere wiederum lebten seit Generationen vor Ort. Alle hatten ihre Traditionen und Lebensweisen.



Kicken für mehr Weltoffenheit, Integration und Inklusion



Beim Come-Together-Cup stehen Vielfalt und Respekt im Mittelpunkt.
Foto: Costa Belibasakis

Am 24. Juni 1995 erlebte ein besonderes Turnier in Köln seine Premiere. Zehn Mannerteams spielten vor knapp 1000 Menschen bei der Premiere des Come-Together-Cups in Müngersdorf. Inzwischen ist aus dem Fußballfest der Vielfalt ein großes Event geworden.

VON MARCEL SCHWAMBORN

Müngersdorf. Am 30. Mai 2024 steigt bereits die 30. Auflage des großen Turniers für mehr Weltoffenheit, Integration und Inklusion. Und zum Jubiläum können die Veranstalter einige Rekordzahlen präsentieren.

Es gehen 90 Teams an Fronleichnam auf den Stadionvorwiesen an den Start – 36 männliche, 30 weibliche, 18 Mixed-Truppen und sechs Inklusions-Mannschaften. Die Titelverteidiger „Buditeli“ bei den Männern und „Scars & Stripes“ bei den Frauen sind ebenso dabei wie Neuling „Och

Jeck FC“ (mit Ex-Kapitän Jonas Hector). 250 Turnierspiele müssen ausgetragen werden. Und die Nachfrage ist weiterhin groß.

„Auf der Warteliste stehen 50 weitere Mannschaften. Wir könnten auch noch die Jahnwiese mit bespielen, aber wir sind mit unserer Organisation am Limit“, sagte Initiator Andreas Stiene jetzt in der Straßenkicker-Base. Seine Vergangenheit legte den Grundstein für das vielfältige Fußballturnier.

„Als ich 18 war, habe ich gemerkt, dass ich schwul bin“, blickte er noch einmal zurück. Zu der Zeit war er bei der Po-

lizei in Essen beschäftigt und klickte in der dortigen Auswahl. „Ich musste permanent schauspielern und hatte Angst, dass mich ein Kollege oder Mitspieler irgendwo sieht.“

Mit 27 quittierte er deshalb den Dienst, zog nach Köln, spielte aber weiter leidenschaftlich gerne Fußball. In der Zeitung entdeckte er 1992 eine Anzeige: „Schwule Fußballer gesucht“.

Auf der Warteliste stehen 50 Teams, die mitmachen wollen.

Stiene meldete sich und gehörte zu den Gründern des Cream-Teams Cologne. Die Truppe wurde 1994 bei den Gay Games im New Yorker Central Park schwuler Fußball-Weltmeister und trat dem SC Ja-

nus bei. „Was mich gestört hat, war die Tatsache, dass bei unseren Spielen nur Menschen aus der Community zugeschaut haben.“ Dies war die Geburtsstunde für den Come-Together-Cup, ein Turnier für die komplette Kölner Bevölkerung.

„Andreas Stiene hat dafür gesorgt, dass das Turnier ein großes Ereignis ist. Wir beim DFB stehen auch für Vielfalt und für Respekt“, sagte Verbandspräsident Bernd Neundorff in einer Videobotschaft. Ähnlich äußerte sich auch FC-Präsident Werner Wolf. „Wir stehen wie kein anderer Klub für Vielfalt. Unsere FC-Stiftung hat die Themen Bewegung und Inklusion. Da passt dieser Cup hervorragend rein.“

Der Come-Together-Cup ist von Jahr zu Jahr gewachsen. 22.000 Menschen besuchten das Event im Vorjahr. In diesem Jahr träumt Veranstalter Sebastian Lange bei gutem Wetter von 30.000 Interessierten. Geboten wird vor dem Rheinenergie-Stadion genug. Um 8.30 Uhr starten die ersten Spiele. Ab 12 Uhr beginnt das

bunte Rahmenprogramm mit dem Boulevard der Vielfalt.

Für Musik sorgt die Kinder-Rockband Pelemele. Nach dem Auftritt der Pink Poms singt Stephan Brings beim „Moment of Silence“ die Hits „Liebe gewinnt“ und „Halleluja“. Das Come-Together-Herz geht in diesem Jahr an die Stadtgarde Colonia Ahoj, die auch direkt einen Auftritt hinlegen wird. Nach Knallblech und Julie Voyage treten zum Höhepunkt Cat Ballou bei freiem Eintritt auf.

Erneut wird es auch den Promi-Spaß-Kick geben. Mit Haie-Profi Moritz Müller, Comedian Martin Klemppow („Dennis aus Hürth“) sowie Ex-Spielerinnen Sonja Fuss stehen schon einige Zusagen fest. Weitere hochkarätige Namen werden folgen. Robby Hunke kommentiert das nicht zu ernst zu sehende Match. Bei den bisherigen Turnieren wurden bereits über 350.000 Euro Spendengelder gesammelt. Auch diesmal gehen die Erlöse an die Aidshilfe und den queeren Jugendtreff Anyway.

Gerd Köster spielt Karl Küpper

Innenstadt. In der Volksbühne am Rudolfplatz wird es politisch: Mit „Der Unbeugsame – Der Widerstand des Karl Küpper“ kommt ein Stück auf die Bühne, das zwar in der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts spielt, aber auch aktuelle politische Fragen aufgreift. Der Kölner Sänger und Schauspieler Gerd Köster schlüpft für das Stück erneut in die Rolle des

Büchsenredners Karl Küpper, der sich während des Dritten Reiches gegen die Nationalsozialisten stellte. Trotz Redeverbot und Repressionen blieb der Karnevalist unbeugsam und setzte sich für seine Überzeugungen ein. Das Stück von Regisseur Stefan Harmann und Autor Tilman Strasser feierte 2022 Premiere. **volksbuehne-rudolfplatz.de** (anm)

Massiv und ziemlich abgerockt

Wie geht es weiter mit dem Haus in der Lindener Allee 15?

Lindenthal. Massiv, einigmaßen malerisch und ein wenig abgerockt liegt das Gemäuer in der Lindener Allee 15 da, anscheinend war es einmal ein Wohnhaus. Ein älteres Schild weist das leerstehende Gemäuer als Teil der Universität zu Köln aus, Gebäude 091. Wegen des Leerstandes warf das Haus zuletzt Fragen in der Lindenthaler Bezirksvertretung aus. Ein Leerstand und der allgemein bekannte Woh-

nungsmangel passen nicht zusammen, so die SPD-Fraktion, und beantragte Aufklärung.

Die Universität hat mittlerweile reagiert. Planungen einer Gebäudemodernisierung laufen bereits, erklärte deren Pressesprecher gegenüber dem „Kölner Stadt-Anzeiger“. Nach der Modernisierung werde es einer zentralen wissenschaftlichen Einrichtung der Universität zu Köln zur Verfügung gestellt. (hwh.)



Schon recht verfallen ist das leerstehende Haus in der Lindener Allee 15.
Foto: Hermans

MEGA OUTLET
Rabatt bis zu 70%
auf Gartenmöbel, Töpfe & BBQs



Beide Pfingsttage
verkaufsoffen!

LEURS
Gartencenter
STRAßENWEG 370 VENLO
GARTENCENTERLEURS.DE

CGT Colonia Gebäudetechnik
Sanitär-Heizung-Klimatechnik

Wir bieten Ihnen
**maßgeschneiderte
Lösungen** für perfektes
Wohlbefinden.

CGT Colonia Gebäudetechnik GmbH
Bahnstr. 76
50858 Köln
T +49 (0) 2234 690 850-0
www.colonia-shk.koeln

Stürze gibt es hier fast täglich



Zu Konflikten zwischen Rad- und Autofahrern kommt es auf der Berrenrather Straße trotz des Radstreifens immer noch
Foto: Hermans

Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus Köln

Informationsabend

Moderner Hüftgelenkersatz - Was gibt es Neues?

Mittwoch, **22. Mai 2024 - 17 Uhr bis 19 Uhr**, Einlass ab 16.30 Uhr
Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus Köln, Konferenzraum im Erdgeschoss
Aachener Str. 445-449, 50933 Köln (Haltestelle Aachener Straße/Gürtel)



Dr. Stefan Höllriegel
Chefarzt

Zum Thema Kniegelenkersatz bieten wir
am 6. November 2024 einen weiteren Abend an.

Um Anmeldung wird gebeten!
Der nebenstehende QR-Code führt Sie direkt zur
Veranstaltungsseite mit Anmeldemöglichkeit.

Oder wenden Sie sich an das Sekretariat der Klinik:
☎ 0221 94071-228, endoprothetikzentrum-koeln@sana.de



Von wegen sicher: Anlage eines Radstreifens auf der Berrenrather Straße bringt auch Probleme mit sich

VON HANS-WILLI HERMANS

Klettenberg. Die Gründe sind vielfältig. Die meisten Autofahrer fahren immer noch zu schnell, außerdem verschwand eine Ladezone vor den Geschäften, sodass die Lieferanten nun immer neben dem Radstreifen halten müssen. „Stürze sind hier fast an der Tagesordnung“, schreibt der Eigentümer eines Ladenlokals auf der Berrenrather Straße, nahe am Süßgürtel. Für ihn hat sich die Lage seit der Markierung des Radstreifens zwischen Gürtel und Neuenhöfer Allee ganz und gar nicht verbessert, das Gegenteil ist der Fall. Er wünscht sich, dass die Ladezone wieder eingerichtet wird, und dass verstärkt Geschwindigkeitskontrollen in diesem Abschnitt durchgeführt werden, etwa mit Hilfe von Blitzern.

Mit dieser Beschwerde wandte sich der Geschäftsmann an

die Stadt. Die Verwaltung antwortete nun, dass Geschwindigkeitskontrollen nur an Unfallhäufungsstellen oder an Streckenabschnitten durchgeführt werden dürfen, auf denen eine erhöhte Unfallgefahr angenommen werden kann. Nun werde geprüft, ob die Berrenrather Straße in Frage kommt.

„Aufgrund der Vielzahl der derzeit eingehenden Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern, den Bezirksvertretungen und der Polizei“, so die Verwaltung, werde diese Prüfung einige Zeit in Anspruch nehmen. Eine dauerhafte Überwachung der einzelnen Straßenzüge könne ohnehin nicht sichergestellt werden. Auf das Thema einer möglichen Rückkehr der Ladezone geht die Verwaltung erst gar nicht ein. Immerhin sollen die Hinweisschilder, die bei der Einrichtung des Radstreifens offensichtlich abmontiert wurden, bald wieder an Ort und Stelle sein.

Wir helfen im Trauerfall

BESTATTUNGSHAUS SARG - KEMP
SEIT 1855

Subbelrather Str. 271 • 50825 Köln
0221-552003

leitner@bestattungshaussargkemp.net
24 Std. erreichbar

Wilhelm Scheidt Bestattungen

Inh. Heiko Löhner

„familiär und persönlich, kompetent und diskret!“

Über 50 Jahre | Ihr Bestatter in Köln-Vogelsang und -Bocklemünd.
Das familiäre und individuelle Bestattungshaus im Kölner Westen
mit hauseigenem Trauerraum für die würdevolle Verabschiedung.

Bestattungsvorsorge, eine Sorge weniger! - Alle Bestattungsarten

Wir wollen, dass jeder Mensch so bestattet wird,
wie er es für sich beschlossen hat und wünscht.
Sprechen Sie mit uns, wir helfen und beraten Sie in allen Fragen.



Vogelsang • Vogelsanger Str. 464
Bocklemünd • Grevenbroicher Str. 50
Rufnummer 0221 - 950 22 44

Wir sind für Sie da! Manuela und Heiko Löhner



Beratung in allen Stadtteilen Kölns • weitere Infos unter: www.scheidt-bestattungen.de

Nach Leipzig-Urteil: Förderkreis wittert eine Chance

Wird der Grüngürtel größer?



Die Ackerflächen nördlich der Gleueler Straße sollen einmal Teil des Landschaftsparks „Beller Bogen“ werden. Foto: Hermans

Der Großmarkt muss nicht nach Marsdorf und der FC will nicht: Die Vision vom Landschaftspark im „Beller Bogen“ ist plötzlich ganz realistisch. So bietet das Urteil von Leipzig zum Ausbau des Geißbockheims im Grüngürtel auch andere Perspektiven.

VON HANS-WILLI HERMANS

Marsdorf. Der 1. FC Köln hat bereits höflich abgewunken: kein Interesse. Und die Stadt ist laut Urteil des Oberverwaltungsgerichts nicht verpflichtet, dem Großmarkt eine Ersatzfläche anzubieten, wenn das Gelände in Bayenthal bebaut wird. Deshalb steht in Marsdorf nun ein riesiges Gelände, auf dem unter anderem das neue Leistungszentrum des Fußballklubs entstehen sollte, im

Prinzip zur freien Verfügung. Der „Freundes- und Förderkreis zur Vollendung des Äußeren Grüngürtels – Landschaftspark Belvedere“ wittert nun die Chance, den Landschaftspark „Beller Bogen“ mit dem integrierten Sport- und Gewerbepark Köln-Marsdorf zu realisieren, wie der Förderkreis in einer Stellungnahme zum Gerichtsurteil schreibt. Die Anlage eines Landschaftsparks hatte auch die Bezirksvertretung Lindenthal bereits

beschlossen – allerdings mit der Perspektive, den 1. FC Köln dort anzusiedeln.

Weil große Flächen bereits der Stadt gehören, könne eine Umsetzung schnell erfolgen.

Da dies nun nicht mehr nötig ist, argumentiert der Förderkreis, könnte man auf dem Areal stattdessen eine neue Bezirkssportanlage schaffen. Der „Beller Bogen“ erstreckt sich vom Gebiet südlich der Straßenbahn-Linie 7 und der Rheinischen Allee sowie östlich der Autobahn A1 über die Äcker nördlich der Gleueler Straße bis zur Autobahn A4. Auf dem Areal sollen Bäu-

me gepflanzt und möglicherweise sogar ein See angelegt werden. Es wäre gewissermaßen eine Erweiterung des Äußeren Grüngürtels Richtung Westen. Als Vorbild dient der Landschaftspark Belvedere. Weil die Verkehrsanbindungen – beispielsweise über die Haltestelle „Haus Vorst“ der Linie 7 etwa – ausgezeichnet ist, sei mit einem großen Einzugsgebiet zu rechnen, auch aus der Nachbarkommune, vom Hürther Seite her. Da die Flächen in Marsdorf bereits zu großen Teilen bereits der Stadt gehören, geht der Förderverein davon aus, dass eine Baugenehmigung schon in drei Jahren vorliegen könnte.

Traum-Garten in der City

VON AYHAN DEMIRCI

Innenstadt. Frühlingszeit ist Gartenzeit: Und mitten im Wonnemonat Mai kann man in eine kleine, grüne Oase in der Stadt eintauchen – dort, wo man es nicht vermuten würde. Nur wenige Meter abseits der Kölner Ost-West-Achse mit ihrem Massenverkehr verbirgt sich unterhalb des Fahrbahn niveaus hinter einer Mauer, einer hohen Hainbuchenhecke und einem verschlossenen Tor der Garten des Museums Schnütgen. Adresse: Cäcilienstraße, nicht weit vom Neumarkt. Das Kleindod, das kaum jemand kennt, ist einer von neun einzigartigen Gärten im Rheinland, deren Geschichte und deren Zauber Thema eines neuen Buches aus dem Greven Verlag ist. „Der Garten ist nach innen wie nach außen verschlossen, man ist hier von der Außenwelt entrückt“, sagt die Autorin, die Kunst- und Gartenhistorikerin Stephanie Hauschild. Sieht man mal vom Rauschen des Verkehrs ab, trifft das so zu. Mittelalterliches Vorbild ist der „Hortus conclusus“, der verschlossene Garten, der zu Zeiten des Kölner Gelehrten Albertus Magnus etwa als pa-



Üppiges Grün und Solardächer – wie ein Innenstadtbiotop soll es einmal aussehen. Foto: Museum Schnütgen

radiesischer Ort galt, in dem nicht der Ertrag zählte, sondern der Genuss und die Erholung – in der Regel für privilegierte Menschen. Albertus Magnus beschrieb solche Gärten in seinen Werken, wie im Buch zu erfahren ist. Ein Kreuzbogen und das Gemäuer der Kirche, in der sich seit 1956 das Museum Schnütgen befindet, geben dem Ort eine mittelalterliche Atmosphäre. Bislang ist der Garten nur Besuchern des Museums zugänglich, doch das soll sich in Zukunft ändern. Museumssprecherin Kim Mildebrath sagte auf EXPRESS-Anfrage, es sei geplant, den Museumsgarten öffentlich zugänglich zu machen. Er soll außerdem in

Zukunft als „Gartenlabor“ fungieren, als ein „außerschulischer Lernort der Klima- und Umweltbildung“. Zudem soll die Grünfläche vor dem Museum an der Cäcilienstraße in den Garten einbezogen werden. Eine vom Museum erstellte Visualisierung zeigt einen üppigen, wild und natürlich wirkenden Garten – das Projekt soll mit den Jahren wachsen. Im Jahr 2035, so die interne Zeitrechnung, könnte es an der Cäcilienstraße so aussehen, wie auf dieser Seite abgebildet. Angelegt wurde der jetzige Cäciliengarten zusammen mit der Erweiterung des Museums Schnütgen 2010 als Ausstellungsraum unter freiem Himmel.

Besuchen Sie unsere große BAD- UND FLIESEN-AUSSTELLUNG

Jeden Sonntag von 14.-18.00 Uhr geöffnet! * keine Beteiligung, kein Verkauf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Boschstraße 2
50259 Pulheim

BAD & SANITÄR
Mig bach
www.m-bach.de

FLIESEN & NATURSTEIN
Schmidt Rudersdorf
FLIESEN & NATURSTEIN
www.schmidt-rudersdorf.de

aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de

Ersatz des Hüftgelenks

Braunsfeld. Das Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus Köln lädt für Mittwoch, 22. Mai (17 Uhr), interessierte Bürger zum Informationsabend ein. Chefarzt der Klinik, Dr. Stefan Höllriegel, referiert zum Thema „Moderner Hüftgelenkersatz – Was gibt es Neues?“, im Erdgeschoss des Hauses (Aachener Straße 445–449). Nach dem allgemeinen Vortrag besteht für die Anwesenden ausreichend Gelegenheit zum Austausch und für konkrete Fragen zum Hüftgelenkersatz. Aus Kapazitätsgründen ist eine Voranmeldung erforderlich, entweder telefonisch über das Sekretariat der Klinik unter 0221 94071-228, oder per E-Mail an endoprothetikzentrum-koeln@sana.de

KVB erneuert Schienenlager

Weiden. In den Nachtstunden könnte es in den kommenden Wochen wohl etwas lauter werden: Die KVB führt bis Freitag, 7. Juni, Gleisarbeiten in Weiden durch. Im Streckenabschnitt zwischen den Haltestellen „Bahnstraße“ und „Weiden Zentrum“ der Stadtbahn-Linie 1 werden Schienenlager erneuert und weitere Reparaturen vorgenommen. Aus betriebs- und verkehrstechnischen Gründen können diese Arbeiten nur in den Nachtstunden von 22 Uhr bis 6 Uhr vorgenommen werden. In den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag wird jedoch nicht gearbeitet. Auf den Betrieb der Stadtbahn haben die Arbeiten keinen Einfluss.

Workshops und Kurse im EVK

Lindenthal. Das Zentrum für Sport und Medizin (ZSM) am Evangelischen Klinikum Köln Weyertal bietet im kommenden Juni eine ganze Reihe von Kursen, Seminaren und Workshops an, darunter Geburts-Vorbereitungskurse (kompakt oder am Wochenende), einen Kinderärztlichen Informationsabend für werdende Eltern, einen Still- und Babytreff im Weyertal sowie ein Seminar für werden Großeltern unter dem Titel „Fit fürs Enkelkind“. Jeden Mittwoch gibt es zudem Führungen durch den Kreißsaal der Klinik. Informationen zu allen Veranstaltungen sowie Möglichkeiten zur verbindlichen Anmeldung gibt es online unter www.evk-gesund.de

Auf Jobsuche? Schon einen Blick auf unseren Stellenmarkt geworfen?



WERKSVERKAUF SCHLEMMERGRILLSCHEIBEN LECKER, LECKER

magere Schweinebauchscheiben, eingelegt in einer würzigen Grillmarinade 3 Stück à ca. 160-180g pro Packung 1.000 g nur **7,99 €**

KÄSE- ODER FEUERGRILLER herzhafte Krakauer mit Emmentaler Käse oder mit einer pikanten Chillinote 5 Stück à 100 g pro Packung (kg = 8,98 €) je Packung nur **4,49 €**

UNSERE LECKEREN BUTTERVARIATIONEN: in der 100-g-Rolle (kg = 14,90 €) • Kräuterbutter • Cashewbutter pro Rolle nur **1,49 €**

NEU – AUS DER TIEFKÜHLTRUHE: KALBSRÜCKENSTEAKS portioniert, 2 Stücke à ca. 200 g, tiefgeköhlt 1.000 g nur **22,99 €**

Hardy REMAGEN GmbH & Co. KG | An der Hasenkaule 9-13 | 50354 Hürth | 0 22 33 / 9 74 04-20 Mo. - Fr. 9-18 Uhr | Sa. 8-14 Uhr

BEWIRB DICH JETZT – alle Infos auf unserer Homepage unter www.hardy-remagen.com

GÜLTIG VOM 21.05.-25.05.2024 SO LANGE DER VORRAT REICHT

- Anzeige -

Solaranlage und Wärmepumpe in einem. PVT-Anlagen als clevere Kombi fürs Dach - auch für Reihenhäuser.

Der Sommer ist die perfekte Jahreszeit, um auf Sonnenenergie umzusteigen. Eine innovative Lösung, die sich zunehmend durchsetzt, ist die PVT-Technologie, die sowohl Strom als auch Wärme erzeugt. Mit einer PVT-Anlage nutzen Eigenheimbesitzer **70-80 Prozent der Sonnenenergie**, was die Effizienz marktüblicher Photovoltaik-Anlagen bei Weitem übertrifft.

Die PVT-Module nutzen nicht nur Sonnenlicht, sondern auch Umgebungswärme. Das Prinzip ist einfach: Auf dem Dach installiert, verfügen die PVT-Module über Solarzellen auf der Vorderseite und einen Wärmetauscher auf der Rückseite. Die Solarzellen wandeln Sonnenlicht in elektrische Energie um, während der Wärmetauscher Umgebungswärme aufnimmt und weiterleitet. Mit einer PVT-Wärmepumpe wird diese Wärme dann effizient für Heizung und Warmwasser genutzt, **ganzjährig und unabhängig von Wetter und Tageszeit.**

Damit bietet das PVT-System eine effiziente und zuverlässige Strom- und Heizquelle für das Eigenheim. Auch Besitzer von Reihen- und Einfamilienhäusern mit begrenzter Außenfläche können jetzt auf eine Wärmepumpe umsteigen. Denn dank der **PVT-Wärmepumpe ohne Außeneinheit** ist die Installation **platzsparend** und der Betrieb **geräuschlos**.

Mit Triple Solar erhalten Sie die Installation einer PVT-Anlage von einem Hersteller, der **seit über 15 Jahren auf die PVT-Technologie spezialisiert** ist. Erfahren Sie mehr über die Möglichkeit, Ihren eigenen sauberen Strom und Ihre Wärme selbst zu erzeugen und langfristig Energiekosten zu senken: www.energie-unabhängig.de



Infoabend „Vorstellung PVT-System“
Dienstag, 11.06.2024, 19:30 Uhr
lifelab, Ebertplatz 23, 50668 Köln

Solarenergie maximal nutzen: PVT-System mit Wärmepumpe.

Das PVT-System mit Wärmepumpe ist die Lösung für eine effiziente, klimafreundlichen Strom- und Wärmeerzeugung im Eigenheim. Und mit Triple Solar ist die Installation ganz einfach. Starten auch Sie in die Energieunabhängigkeit.



Ihre Vorteile mit Triple Solar:

- ✓ Platzsparende Installation, ohne Außeneinheit – ideal für Reihenhäuser.
- ✓ Komplette geräuschlos und wartungsarm.
- ✓ BAFA bestätigt: bis zu 20% effizienter als herkömmliche Wärmepumpen.
- ✓ Hergestellt in Europa, nach den höchsten Qualitätsstandards und 10 Jahre Garantie.
- ✓ Bis zu 70% staatliche Förderung.
- ✓ Komplettpaket inkl. Montage von regionalem Meisterbetrieb.

Fordern Sie unverbindlich Ihr Festpreisangebot an:
www.energie-unabhängig.de oder telefonisch unter 0241 98093327

Denunziantentum oder gutes Recht? Jedes Jahr werden 30 000 Fremdanzeigen gestellt

Anzeigenhauptmeister gibt es auch in Köln

Wer kennt ihn nicht? Der selbsternannte „Anzeigenhauptmeister“ Niclas M. aus Sachsen-Anhalt reist durch Deutschland und zeigt systematisch Falschparker an. Damit ist der 18-Jährige ein heißer Kandidat für jeden Jahresrückblick. Wer sich jetzt über das eigenwillige Hobby aufregt, sollte vorher wissen, dass sich der eine oder andere Kölner ans eigene Näschen fassen darf. Pro Jahr gehen beim Kölner Ordnungsamt tausende sogenannter Fremdanzeigen ein, gemeldet von Privatpersonen.

von HOLGER BIENERT

Köln. So viel steht fest: In unserer Stadt gibt es genug Gründe für eine Anzeige wegen Falschparkens – und zwar täglich. Abgestellte Autos auf dem Rad- oder Gehweg, im Halteverbot oder auf Behindertenparkplätzen, zugeparkte Rettungseinfahrten und Parken in zweiter Reihe sind für viele ein Ärgernis. Wohl deshalb waren die Kölner im ersten Quartal recht fleißig. Bis Ende März gingen beim Verkehrsdienst (VD) der Stadt Köln 5585 Fremdanzeigen ein (bei 136853 Anzeigen durch den VD).

Gesetzlich geht das. Jede Person kann eine Anzeige erstatten, auch dann, wenn sie selbst vom Ärgernis gar nicht betroffen ist. Fakt ist aber auch, dass der VD jeder Fremdanzeige nachgehen muss. Dabei ist der Prüfaufwand sogar „deutlich höher, da es hier immer an einer amtlichen Feststellung fehlt“, so eine Sprecherin der Stadt. Heiß konkret, dass die fehlende Sachkenntnis bei der Beurteilung eines „Verge-

hens“ ihren Preis hat. Rund 30 Prozent der Fremdanzeigen werden nämlich eingestellt. Entweder war das angezeigte Verhalten keine Ordnungswidrigkeit oder derart geringfügig, dass eine Ahndung nicht zwingend erforderlich ist. Zudem kommt es immer wieder vor, dass der angezeigte Verstoß bereits vom VD aufgenommen wurde, der Tatbeweis nicht zweifelsfrei zu erbringen war oder Angaben schlicht nicht vollständig waren. Deshalb weist die Stadt auch daraufhin, dass eine Fremdanzeige eher ein Instrument für „Ausnahmefälle“ ist.

Fremdanzeigen sind nur für Ausnahmefälle gedacht.

Ob es sich um Ausnahmefälle oder das Werk eines Kölner „Anzeigenhauptmeisters“ handelt, dazu lassen sich aus den gestellten Fremdanzeigen keine Rückschlüsse ziehen. Bekannt ist da ein Fall aus Bielefeld. Dort stellte die Stadtverwaltung nach einer Analyse für das Jahr 2020 fest, dass von



Das Melden von Falschparkern ist auch in Köln mittlerweile „Volks-sport“ geworden. Problematisch nur, dass nach Prüfung etwa ein Drittel der Anzeigen eingestellt werden. Foto: Martina Goyert

insgesamt 300 Fremdanzeigen allein 150 von einer Person gestellt wurden. Fakt ist: Die Zahlen steigen. Waren es im Jahr 2016 genau 20359 Fremdanzeigen, sind es 2023 bereits 35 667. Einen Ausreißer mit 42 247 gab es im Pandemie-Jahr 2020. Diese Beobachtung machen auch andere Städte. Laut Medienberichten melden in NRW Wuppertal und Bochum ebenfalls steigende Zahlen von angezeigten Parksünden.

Was in der Domstadt auffällt, ist der geringe Prozentsatz. Privatanzeigen machen nur rund 1,5 Prozent der Gesamtzahl aus. Da sind die Profis fleißiger. 130 Mitarbeiter des Verkehrsdienstes sind jede Woche im Einsatz, um für einen reibungslosen Verkehrsablauf zu sorgen. Hochkonjunktur haben die Mitarbeiter bei größeren Veranstaltungen, bei denen hohe Besucherströme erwartet werden – beispielsweise

bei Events im Stadion oder Volks- und Straßenfesten in den Veedeln.

Und bei allem Ärger, wenn man ein Ticket kassiert: Jeder sollte sich im Griff haben. Dazu zählen auch verbale Entgleisungen. Der bereits erwähnte Bielefelder Rekord-Anzeiger hörte nach Bedrohungen auf, und der „Anzeigenhauptmeister“ Niclas holte sich sogar eine blutige Nase. Gewalt geht gar nicht!

ANGEZEIGTE VERKEHRSDELIKTE

JAHR	ANZEIGEN (VD)	FREMDANZEIGEN
2016	nicht angefragt	20 359
2017	nicht angefragt	28 549
2018	nicht angefragt	33 051
2019	nicht angefragt	36 430
2020	678 773	42 247
2021	589 283	33 758
2022	601 120	32 662
2023	501 517	35 667

Autofreie Tage während des Karnevals

Köln. Die ganze Stadt zur offiziellen „Brauchtumszone“ erklären: Für den Karneval hat die Stadt dieses Kunststück schon einmal fertig gebracht. Jetzt wollen die Politiker, die sich im Rat zur „Die Fraktion“ zusammengeschlossen haben, einen Schritt weitergehen.

Dr. Zoch küßt – das Auto bleibt draußen! Die Politiker der „Fraktion“ beantragen in der Ratssitzung am 16. Mai, dass die Stadtverwaltung die Möglichkeit zur Einführung autofreier Tage in Köln an Karneval prüft. Die Kommunalpolitiker denken an den 11.11. sowie an die Zeit von Weiberfastnacht bis Veilchendienstag.

„Die Untersuchung soll insbesondere die Vor- und Nach-

teile großzügig angelegter autofreier Zonen rund um die Hauptfeierspots in den Blick nehmen“, heißt es in einer Mitteilung der „Fraktion“.

Die Ratspolitiker betonen, dass autofreie Tage nicht nur die Verkehrssicherheit erhöhen, sondern gleichzeitig Lärm- und Abgas- und sonstige Umweltbelastungen maßgeblich reduzieren könnten. Weiter heißt es: „Auch organisatorisch kann mit Entlastung gerechnet werden, wenn auf Asphalt statt auf Wiesen gefeiert werden kann. Dies dürfte die AWB genauso freuen wie Frau Blome, Chefin des Sicherheitsdezernats, welches durch die autofreie Lösung möglicherweise weniger externe Sicherheitsdienste zur

Bewachung von Kreuzungsbereichen und Grünflächen beauftragen muss.“

„Wir sind gespannt zu erfahren, wie sich ein autofreier Karneval auf die lokale Wirtschaft, den Tourismus und die gesamte Verkehrssicherheit auswirken würde“, sagt der Fraktionsgeschäftsführer Michael Hock. Diese Aspekte sollen neben einer rechtlichen Einordnung dazu dienen, eine Entscheidung zu treffen, die sowohl die Bedürfnisse der Kölner Bürger als auch der Besucher berücksichtigt. Michael Hock weiter: „Ich glaube, mit dieser Maßnahme können wir einem der größten Volksfeste Deutschlands eine sicherere und angenehmere Atmosphäre schaffen.“



Karnevalsauftakt auf der Zülpicher: In der Stadt sollen autofreie Zonen rund um die „Hauptfeierspots“ eingerichtet werden. Foto: Martina Goyert

grund des Erfolgs verlängert! – Aufgrund des Erfolgs verlängert! – Aufgrund des Erfolgs verlängert!

GARTENLUX®
DAS ORIGINAL IN VENLO

BIS ZU
25%+10%
Rabatt
AUF DAS GESAMTE
SORTIMENT*

**PFINGSTSONNTAG GESCHLOSSEN,
PFINGSTMONTAG GEÖFFNET!**

GLASDACH AUF 2 PFOSTEN:
INKLUSIVE MONTAGE 4,06m x 3,00m **€ 3.999,-***

GLASDACH AUF 2 PFOSTEN:
INKLUSIVE MONTAGE 5,06m x 3,00m **€ 4.499,-***

GLASDACH AUF 2 PFOSTEN:
INKLUSIVE MONTAGE 6,06m x 3,00m **€ 4.999,-***

GEWINNEN SIE IHREN KAUFPREIS ZURÜCK*

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR
BUYS BALLOTSTRAAT 9, VENLO • +49(0)211-93670214 • WWW.GARTENLUX.EU

*Gültig bis zum 31.05.2024. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier www.gartenlux.eu. Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zusatzleistungen wie Wäsche, Tücher usw., sofern nicht anders angegeben. *Gültig bis zum 31.05.2024. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier www.gartenlux.eu.

15.05-21.05-2024

Heftig: Spuck-Attacken, Beschimpfungen, Drohungen



Attacken auf Politiker und deren Helfer häufen sich.
Foto: Nomad Soul /stock.adobe.com

Reker fordert besseren Schutz für alle Politiker

Nach den jüngsten Angriffen auf Politiker gewinnt die Debatte an Fahrt, wie Mandatsträger und Ehrenamtliche besser vor Gewalt geschützt werden können. Auch Kölner Politiker berichten, dass das Klima deutlich rauer geworden ist.

VON CHRIS MERTING UND MATTHIAS TRZECIAK

Köln. Der brutale Angriff auf den SPD-Politiker Matthias Ecke in Dresden hat Entsetzen ausgelöst. Die Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker fordert jetzt einen besseren Schutz von Politikerinnen und Politikern auch auf kommunaler Ebene. Dies sei kein „persönliches Privileg“, sondern eine „notwendige Maßnahme“, sagt die parteilose Politikerin, die selbst 2015 in der Endphase des Oberbürgermeister-Wahlkampfs von einem rechtsextremistischen Attentäter mit einem Messer angegriffen und lebensgefährlich verletzt wurde.

„Unsere Demokratie steht unter Druck und muss geschützt werden, also auch deren Repräsentanten“, so Reker. „Bisher war es augenscheinlich ein Tabu, darüber zu reden, dass auch Personen außerhalb der Landes- und Bundespolitik Personenschutz bekommen. Dieses Tabu muss nun ein Ende haben.“

Die Kölner Grünen teilen mit, dass auch ihre Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer in Köln von einer „zunehmenden Enthemmung am Wahlkampfstand“ sowie einigen Sachbeschädigungen berichten. In Porz etwa wurde wenige Stunden nach ihrer Fertigstellung eine vom Ortsverband selbst bemalte Großfläche mit „Blau ist neues Grün“ beschmiert, in Mülheim wurden rund ein Dutzend Plakate beschädigt.

„Neben den Demolierungen erlebten unsere Wahlkämpfer*innen außerdem zahlreiche verbale Angriffe und zunächst unberechenbare Situationen, die zum Glück alle glimpflich verliefen“, teilen die Kölner Grünen mit. Deren Vorsitzende Katja Trompeter: „Die zunehmende Radikalisierung mancher Menschen ist das Ergebnis unzähliger verbaler Entscheidungen auch von Politiker*innen, die zu diesem Klima beigetragen haben. Dadurch fühlen sich Täter*innen legitimiert.“

Auch die Kölner SPD berichtet von Zwischenfällen. „Als Ehrenamtliche im Kölner Süden Plakate aufgehängt haben, wurden sie aus einem Auto heraus beschimpft“, sagt Frank Mederlet, Geschäftsführer der SPD Köln, gegenüber EXPRESS. „Hey ihr Idioten, schmeißt das doch direkt in den Müll“, sollen sie gesagt haben, so der Politiker.

SPD-Helfer wurden bespuckt

Und er schildert einem weiteren Vorfall: Beim Plakatekleben hätten Unbekannte damit gedroht, gegen das Auto der freiwilligen Helfer und Helferin zu urinieren. „Das

haben sie dann nicht gemacht, aber sie haben durch die offene Seitenscheibe in das Auto gespuckt“, so der SPD-Politiker empört. Zudem seien im Stadtteil Höhenhaus SPD-Plakate abgerissen worden.

„Auch wir stellen an manchen Orten die Beschädigung oder den Abriss unserer Plakate fest und melden dies auch unverzüglich den Behörden“, erklärt Bastian Ebel, Geschäftsführer der CDU Köln, gegenüber EXPRESS. „Es handelt sich dabei nicht um ein Kavaliärsdelikt, weshalb wir diese Vergehen auch konsequent ahnden, so Ebel: „Tätliche Angriffe auf unsere Teams konnten wir bislang nicht feststellen.“ Die Kölner CDU verurteile solche Attacken zutiefst.

Maria Westphal, stellvertretende Vorsitzende der Kölner FDP, kennt das Problem mit zerstörten und verunstalteten Wahlplakaten nur zu gut. Generell sei die politische Stimmung sehr aufgeheizt. Westphal spricht sich in dem Zusammenhang für ein verbales Abrüsten aus.

Die Partei Volt hat auf die Vorfälle in Dresden reagiert und warnt. „Auch bei unseren Mitgliedern steigt die Sorge“, so Markus Blümke vom NRW-Landesvorstand der Partei. Man habe daher einige Handlungsempfehlungen ausgesprochen: „Möglichst nicht alleine Wahlkampf betreiben. Alle Straftaten – Beschädigung, Diebstahl von Plakaten, Bedrohungen, Beleidigungen und Übergriffe – bei der Polizei anzeigen und den Vorstand informieren. Bei Vorfällen im Zweifel immer die Polizei zu Hilfe rufen und sich aus bedrohlichen Situationen zurückziehen.“

Landesinnenminister Herbert Reul (CDU) hält verstärkten Polizeischutz nicht für den richtigen Ansatz. „Es muss darum gehen, Haltungen in der Gesellschaft zu ändern“, sagte der CDU-Politiker. „Eine Gesellschaft, in der Politiker mit Polizisten herumlaufen, man keine Informationsstände mehr machen kann und man sich nicht mehr traut, auf der Straße Leute anzusprechen – das kann es nicht sein. Das dürfen wir nicht zulassen“, sagte Reul im WDR2-Interview. Wenn es ein Bedrohungspotenzial gebe, erhielten die betroffenen Personen auch Schutz durch die Polizei. „Wir schauen uns die Fälle klar an.“

Reul spricht sich gegen Polizeischutz aus

Die Ursache für die Vorgänge sieht Reul in einer Verrohung der politischen Debatte. Die Sprache sei rauer und beleidigender geworden. „Das findet im Netz eine starke Vermehrung. Du kannst ungestraft alle möglichen Beleidigungen aussprechen“, sagte Reul. Den Trend zur Gewalt sieht er nicht nur im Zusammenhang mit Politikern. „Wir haben ja auch Angriffe auf Polizisten, Feuerwehrleute, Rettungssanitäter. In der Gesellschaft haben wir mehr Gewaltbereitschaft.“

„Zeitkapsel“ an Kunstsäulen

Köln. Vom Kölner Fotografen Boris Becker folgt nun das zweite Kunstsäulenmotiv 2024. Es wurde von Byron Christopher Co gestaltet. Die auf den ersten Blick historisch anmutenden Fotografien auf seiner Kunstsäule schlagen eine faszinierende Brücke zur Jetztzeit. Denn es ist dort unter anderem ein altes Foto vom Brunnen auf dem Neumarkt zu sehen, das man so vermutlich noch nicht gesehen hat. Wer hat diese weitestgehend unbekannten Fotos im Jahr 1966 geschossen? Byron Co löst das Geheimnis in seinem erläuternden Text auf der Säule auf: Ein philippinischer Fotograf namens Nathaniel Gutierrez kam nach Köln, um dort Fotografie zu studieren. Das Motiv kann man an insgesamt 27 Säulen bis Ende Juni sehen. Infos: stadt-koeln.de/kunstsäulen

Su säht mer en Kölle

Frühjahrs-mödllichkeit



„Immer, immer bes'de möd!/ Anders hö't mer nix vun deer: „Ich ben esu möd.“/ Wat kunns de fröher renne,/ hück kanns de nix, hück kanns de nix wie penne...“

Dat ess uss nem ahle kölsche Leedche. Met penne meint mer op Kölsch och schlofe. Un Pennbröder sin die ärm Schluffe, die op der Stroße lijje un penne.

Möd ess mer och off em

Frühjahr. Mer kritt odder hät de Frühjahrsmödllichkeit. Dat litt dann am Wedder.

„Nä, wat ess dat widder e möd Wedder.“ Dann ka'mer hungsmöd, stervensmöd, dutmöd sin. Ävver och möd wie ne Hungk, möd wie e Päd. Dann ess mer och möd em Jeseech.

Vum Zosinn ka'mer och möd wäde. Dann ess mer allt möd, wa'mer andere arbeide süht. No jo, mer kann sich och möd arbeide. Dann weed mer nit Mödman jeschannt.

Katharina Petzoldt



wöchentlich. kostenlos.



Uns gibt es auch im Internet:
www.express-die-woche.de

WIR HANDELN NICHT MIT ZITRONEN!

JETZT MÖBEL & MEHR ENTDECKEN
UND IN ALLEN ABTEILUNGEN SPAREN!
NUR BIS SA. 25.05.



EXKLUSIV FÜR DICH

20%
AUF ALLES
ohne Wenn und Aber*1

Mach das Leben komplett.



GIN TONIC-SET
9-TLG., Kristallglas,
best. aus: 4x Gin Tonic-Glas,
je 640 ml,
4x Gladrinkhalm
und Reinigungsbürste
0143149.00

Nachtmann
A Division of Thea Consumer

UVP ~~53.40~~
17.99



AKKU-TISCHLEUCHTE „TALENT“
Metall, H38 cm,
Ø12 cm,
mit Zugschalter,
Fernbedienung,
dimmbar,
inkl. 2W LED+0,8W
RGB=180lm, 3000K
309372.00

Mit RGB
Farbwechsel



Alles Abholpreise,
solange der Vorrat reicht.

~~49.99~~
39.99

SCHÖNER
WOHNEN
KOLLEKTION



SCHWEINESTEAK
mit Kräuterbutter,
Grillgemüse und Drillingen,
dazu Kräutercreme
Nicht in Bergheim erhältlich.

~~10.50~~ je **8.90**



*2

Rabatt nur bis 25.05.2024 gültig!

51149 Köln-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven • Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven • Direkt am Airport Business Park
Tel.: 0 22 03 90 42-0 | **50126 Bergheim** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 | **51147 Köln Porz-Lind** • Porta Möbel Handels
GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind • Portastraße • An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 | **53332 Bornheim** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2
Tel.: 02222 6499-0 • A 555 Abfahrt Bornheim | **50226 Frechen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 25.05.2024. Alle in Anzeigen und Prospekten angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 Angebot nur im porta Restaurant erhältlich. Für dich und deine Begleitung. Nur gültig gegen Vorlage des Coupons vom 23.-25.05.2024. **Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie**

Automarkt

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung:
Motorräder, Roller, Mofas,
Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
auch defekt - Unfall
Köln - Rodenkirchen
02236-381305

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile
☎ 0221-2769612
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.
Sattlerei bietet 20% Rabatt. Fahrzeuge, Old-
timer, Boote, Neubezug aller Arten von
Polster ☎ 0176-72952776

Fahrzeug-Kaufgesuche

**Achtung !!! 100 bis 10.000 € Kaufe alle PKW, LKW, Geländewagen, Nutzfahrzeuge -
alte und neue Bj., auch mit Schäden, TÜV, KM egal! Barzahlung, kostenlose Abholung!**
Tel. 02 21 / 20 46 06 89 W. app 0157 - 888 353 99

Aktion! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen
Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe
KM, Unfallwagen oder kein TÜV.
PKW/LKW -Ankauf. Sie erhalten bei
uns den besten Preis! ☎ 0172-
4038446

aktuell und regional
Rheinische
Anzeigenblätter.de

Ihre
Anzeigen
auch
online!

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!
Buchten Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt.
Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

Ihr Online-Marktplatz
kleinanzeigenmarkt
-rheinland.de

Ein Angebot von:
Rheinische
Anzeigenblätter.de



Fragen zur
Zustellung?



Erreichen Sie unseren Vertrieb
digital und rund um die Uhr:

Unter dem Formular Zustellung auf unserer Website
www.rheinische-anzeigenblaetter.de

Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: reklamation@rdw-koeln.de



IMPRESSUM

Verlag:
Kölnener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-
Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 3 ab KW 01/2024

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-
Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße
192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240
Alexander Küffner (Leitung und ViSdP,
wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Buge
Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co.
KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 540.057 Exemplare
Verteilte Auflage: 502.239 Exemplare
(laut ADA 4. Quartal 2023), kostenlose
Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz
Für die Herstellung dieser Zeitung wird
Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Bilder wird keine Gewähr übernom-
men.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr
(wenn nicht abweichend auf der
Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an
zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen
Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis
„Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem
Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem
Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de



Stellenmarkt

Auch online unter

YOURJOB.de

Stellenmarkt

Arbeits-
angebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für
den Express die Woche gesucht. Verteil-
ung 1x wöchentlich am Wochenende
(Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns
tätig werden! Einfach bewerben unter
02203-188399 oder im Internet auf
www.zusteller-jobs.net

Dauerhafte private Haushaltshilfe für pfle-
gebedürftige ältere Frau im Raum Porz
gesucht. Gute Entlohnung, Unterkunft
vorhanden. ☎ 0172-2433424

Erfahrene und zuverlässige Haushälterin/
Haushaltshilfe in 2-Personen-Etagen-
haushalt, nach Köln-West gesucht. 5 Ta-
ge/Woche mit 15 Std. und weniger, tägli-
che Std. nach Bedarf, zu besten Bedingun-
gen. ☎ 013/36266 Zuschriften an: Verlag
Schlossbote/Werbekurier, Uhstr. 102,
50321 Brühl.

Reinigungskräfte (m/w/d), Std.-Lohn 13,50
€, Mo. - Fr. von 6.30 bis 8.15 Uhr und Mo.-
Sa. ab 12.00 Uhr (8,5 Std/Woche), für
Köln-Kalk, Istanbulstr. gesucht. Reini-
gungs-Service Jansen GmbH, ☎ 02151-
80894

Sie fahren in den Urlaub, ich kümmere
mich um Ihre Pflanzen, Post und Hausteie-
re. ☎ 0170-5229807

Sympathische, engagierte Hilfe für an-
spruchsvollen 3-Personen Haushalt im
Köln-Süd an sofort gesucht. Täglich
von 9.00 bis 16.00 Uhr. Bewerbungen
0176 70883974

Unterstützung für Haus und Garten, in 2-Fa-
milienhaus, stundenweise nach Abspra-
che für Kölner Norden gesucht. Wohn-
möglichkeit gegebenenfalls vorhanden.
☎ 013/36265 Zuschriften an: Verlag
Schlossbote/Werbekurier, Uhstr. 102,
50321 Brühl.

Stellen-
gesuche

Biete liebevolle Betreuung für niveauvolle
ältere Damen oder Herren (z.B. Kochen,
Einkaufen, Arztbesuche usw.) ☎ 01512-
2964358

Arbeits-
gesuche

1A Maler sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574
o. 0173-9321474

Altenpflegerin im Vorruhestand sucht Tä-
tigkeit in Haushalt/ Pflege/Betreuung. ☎
0152-29053939

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert,
schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-
87070585

Erfahrende Seniorenbetreuerin, bietet liebe-
volle Pflege und Unterstützung im Privat-
haushalt an. Zuverlässig, einfühlsam, fle-
xibel. Bereit Wohlbehinden und Lebens-
qualität zu verbessern. ☎ 0160-2046555

Gärtner macht alles rund ums Haus. ☎
0152-18660949

Maler, Bodenleger und Putzer sehr zuver-
lässig,sauber, günstig. ☎ 0160-95506055

Malermeisterin, Fachmännisch, Zuverläss-
ig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0188-
8369781

Renovierungsarbeiten preiswert! Malerar-
beiten Streichen, Trockenbau etc. ☎
0172-1438730

Zuverlässige, ehrliche Frau sucht Arbeit in
Privathaushalt, auch Bügeln. ☎ 0172-
6009017

Minijobs

Lesezirkel Feierabend, Zeitschriftenzustel-
lung, mittwochs oder donnerstags, vor-
mittags, mit eigenem PKW, festes Liefer-
gebiet, Dauerstellung, Tel. 0221-5994021

Reinigungskraft auf Minijob Basis gesucht.
Sulz und Südstadt, Treppenhausrerein-
gung, SVP Müller, 0160-8225232

Ihre
Anzeigen
auch
online!

Ihr Online-Marktplatz
kleinanzeigenmarkt
-rheinland.de

Stellenangebote

Auslieferungsfahrer (m/w/d) in Vollzeit
gesucht. Für unseren Geschirverleih im
Köln-Süd suchen wir Verstärkung für
unser Team. Voraussetzungen: Führer-
schein Klasse B+C1, gute Deutschkennt-
nisse in Wort und Schrift, Zuverlässig-
keit, Ehrlichkeit, Flexibilität und Teamfä-
higkeit sind Ihnen nicht fremd. Bewerbun-
gen unter rbe@mita.de

Ambulanter Pflegedienst sucht ab sofort
Pflegefachkraft in Teil-/Vollzeit. Führer-
schein erforderlich. ☎ 0178-1461444
oder info@alpha-pflege.de

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für
den Express die Woche gesucht. Verteil-
ung 1x wöchentlich am Wochenende
(Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns
tätig werden! Einfach bewerben unter
02203-188399 oder im Internet auf
www.zusteller-jobs.net

Betreuungsbüro in Köln-Holweide sucht Er-
gänzungs- oder Fachkräfte im Arbeitsbe-
reich „Ambulant Betreutes Wohnen“
Schriftliche Bewerbung an:
f.roehrig@per-spektiven.de

Erkrankte Frau sucht liebevolles Zuhause
bei Familie oder weiblicher Einzelperson,
älter als 50 J., ☎ 0175/8231548

Fahrer (m/w/d) auf 538 Euro-Minijobbasis,
für Logistikunternehmen gesucht (gerne
Frührentner), (Mo + Di). 0221-94102385,
kontakt@colonarius.de

Fahrer (m/w/d) für 3,5 t und 7,49 t in Vollzeit
für Getränkeauslieferung gesucht. Kein
Schulabschluss, keine Berufserfahrung
notwendig. ☎ 0171-7827071

Finanz- und Lohnbuchhaltung (w/m/d) in
TZ mit 25 Stdn./Wo. (ausbaufähig) ab
dem 01.06.2024 für unsere Geschäfts-
stelle in Pulheim-Zentrum gesucht. Eine
ausführliche Stellenbeschreibung finden
Sie unter www.gipev.de/jobs/. Bei Inter-
esse erbitten wir Ihre aussagefähige Be-
werbung, bevorzugt per E-Mail, an: info@gipev.de,
Hackenbroicher Str. 66, 50259
Pulheim.

Friseur Kopfsalat und Salon Grün-
korn in Köln-Dellbrück sucht moti-
vierte **Friseure** (w/m/d) gerne
auch **Jungerfriseur** (w/m/d) und
Wiedereinsteiger die Spaß an
trendorientierter Arbeit haben.
Möchtest Du Teil in unserem
Team werden? Dann melde Dich
telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grün-
korn in Köln-Ehrenfeld und Köln-
Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/
m/d) gerne auch **Jungerfriseur**
(w/m/d) und **Wiedereinsteiger**
die Spaß an trendorientierter Ar-
beit haben. Möchtest Du Teil in un-
serem Team werden? Dann mel-
de Dich telefonisch ☎ 0171-
5769805

Gesucht Kauffrau (d/m/w) mit fließendem
Deutsch/Englisch für Hotel-Rezeption
am Abend. ☎ 02203-96999, info@aoc-ho-tel.de

Haushaltshilfe (m/w/d) für 2-3x pro Woche
für 4-5 Stunden für einen Privathaushalt
in Köln-Müngersdorf gesucht. Aufgaben
umfassen Reinigung und Bügeltätigkei-
ten. ☎ 02234-95733186

Hausmeister (m/w/d) in Vollzeit für unsere
Objekte in Köln (Bayenthal und Neuhehren-
feld) zu sofort gesucht! Eine Werswoh-
nung (3-4 Zimmer) steht zur Verfügung.
E-Mail: bewerbung@areoholding.com
☎ 0170-8375306, AREO service GmbH.

Hausmeisterunterstützung 538 € Köln
☎ 0173-2549161

KFZ Elektriker (m/w/d) und **KFZ Mecha-**
niker-Meister (m/w/d) ab sofort gesucht!
Bosch Service 0221-591220

KONNEX sucht Kaufm. Mitarbeiter ge-
sucht: Sachbearbeiter, Datenerfasser,
Disponent (m/w/d) in Köln. Vollzeit, At-
traktiver Stundenlohn, Jobticket & Über-
nahmeoption. Jetzt bewerben! 0221-
3567481 - info@konnex-zeitarbeit.de

KONNEX sucht Elektroniker (m/w/d) Voll-
zeit. Attraktiver Stundenlohn, Jobticket &
Übernahmeoption. Jetzt bewerben! 0221-
3567481 - info@konnex-zeitarbeit.de

KONNEX sucht Lagermitarbeiter/Stapler-
fahrer (m/w/d) in Köln-Niehl Vollzeit,
Früh-/Spätschicht. Attraktiver Stunden-
lohn, Jobticket & Übernahmeoption.
Jetzt bewerben! 0221-3567481 - in
fo@konnex-zeitarbeit.de

!Verstärkung gesucht!

Wir suchen ab sofort zuverlässige hauswirtschaftliche Kraft
in Voll- oder Teilzeit mit Führerschein der Klasse B für die
Versorgung unserer Patienten zu Hause.

Zu Ihren Aufgaben gehören:
Reinigung der Wohnung, Einkäufe, Begleitung zum Arzt
und soziale Betreuung.

Eine Qualifizierung zum/r Altenpflegehelfer/in
(sonstige geeignete Kraft) ist nach einem Jahr auf Wunsch
und Eignung möglich.

AKZ-Hauskrankenpflege, Richard-Byrd-Str. 18, 50829 Köln
Telefon: 02217004 700 oder an info@akz-hkp.de

Mitarbeiter (m/w/d) auf Basis flexibler Teil-
zeit oder Minijob für Lottogeschäft in
Klettenberg ab sofort gesucht. ☎ 0221-
4201765

OGS-Gruppenleitungen (w/m/d) mit 23,5
Std. für offene Ganztagschulen in Pul-
heim und Elsdorf gesucht! Zeitpunkt: ab
sofort oder zum 01.08.; Was wir bieten:
Begleitung durch Teamentwicklung; wert-
schätzendes und respektvolles Miteinan-
der; Teilnahme an Fortbildungen; die vol-
len NRW Ferienwochen sind frei; die Ar-
beitszeit verteilt sich mit ca. 26,5 Std.
auf die Schulwochen. Bei Interesse freu-
en wir uns auf Ihre Bewerbung (Anschrei-
ben, aktueller Lebenslauf, aktuelle Zertifi-
kate/Zeugnisse von Fortbildungen) an:
GiP e.V., Hackenbroicher Str. 66, 50259
Pulheim, E-Mail: info@gipev.de. Weitere
Informationen unter www.gipev.de

OGS-Teamleitung (freigestellt), w/m/d, 30
Std. zum 01.08.2024 für unser OGS-
Team an der KGS Elsdorf, Eine-Welt-
Schule, gesucht, zunächst für ein Jahr be-
fristet, mit Option auf Verlängerung. Die
detaillierte Stellenbeschreibung finden
Sie unter www.gipev.de. Bei Interesse
freuen wir uns über Ihre aussagefähige
Bewerbung an: GiP - Ganztag in Partner-
schaft e.V., Hackenbroicher Str. 66,
50259 Pulheim oder an: info@gipev.de

Reinigungskraft (m/w/d) Teilzeit, erfahren,
deutschsprachig, für Einkaufsfiliale in
Köln-Sülz gesucht, Montag bis Samstag
ab 06.00 Uhr, täglich 3 Std.. ☎ 0171-
8419175

Reinigungskraft (m/w/d) mit Steuerkarte
nach Köln-Deutz gesucht. Arbeitszeit:
Montag bis Freitag ab 13:45 Uhr. Telefo-
nische Bewerbung bei Gebäudereinigung
Wicharz, 0221-851143.

Reinigungskraft (Minijob) für Altenwohn-
heim in Köln-Neubrück gesucht. Arbeits-
zeit Montag bis Freitag ab ca. 9:00 Uhr.
Tariflohn 13,50 € brutto/Std. Bülcke
GmbH. ☎ 0221-638464

Reinigungskraft für Bürogebäude in Mül-
heim, Peter Huppertz Str. gesucht. In der
Zeit zwischen 7-12 Uhr morgens, 3 Stun-
den täglich. Informationen HS-Gebäude-
reinigung. ☎ 0221-7904735

Reinigungskräfte in Teilzeit oder auf 538,-
€ Basis für unser Objekt in Ossendorf ge-
sucht. Arbeitsbeginn: 05:00 morgens!
Deutschkenntnisse erforderlich. 0221-
2501080

Reinigungskräfte u. Glasreiniger m/w/d,
Teil-/Vollzeit/Minijob, Objekte in Köln
und Pulheim. 02234-4359425 Hr. Appelt

Spielhalle in Köln sucht flexible Aushilfen
ab sofort ☎ 0221-5696796

Steuerfachangestellte/-r Ich suche für mei-
ne mittelständische Steuerberatungs-
kanzlei in Köln-Porz eine(n) Steuer-
fachangestellte(n) mit guten Datev-
kenntnissen zur selbstständigen Bearbei-
tung von Jahresabschlüssen und Steuer-
erklärungen, sowie Finanz- und Lohn-
buchhaltungen. Ich biete flexible Arbeits-
zeiten, eine 4-5 Tagewoche, Homeoffice,
Gehaltsextras u.v.m. Bei Interesse schrei-
ben Sie mir gerne info@stb-lambertz.de
oder rufen mich unter 02203 1018780 an.

Telefonist/-innen für eine Erotikline ge-
sucht. Sehr guter Verdienst. 0221-
964464218

Wir suchen eine nette, seriöse Haushaltshil-
fe 2x 4 Stunden wöchentlich für unsere
Wohn- und Büroräume in Köln Junkers-
dorf auf MiniJob Basis. Kurzbewerbung
unter wz@bfn.one erbeten. Für Rückfra-
gen stehen wir gerne unter 0157-
37999692 zur Verfügung

Wir suchen eine Reinigungskraft auf 538 €
Basis für Büroräume in Köln Porz-Wahn.
Arbeitszeit ca. 3x in der Woche von
17:00 - 20:30 Uhr. Kein Wochenende
und keine Feiertage. Bitte melden Sie sich
unter 0178-1792643.

Wir suchen schnellstmöglich eine(n) flexi-
ble(n) Mitarbeiter (m/w/d) in der Emp-
fangsdienst auf Minijob-Basis in einer Be-
hörde in Köln. Keine Vorkenntnisse erfor-
derlich. Deutsch in Wort und Schrift so-
wie einwandfreies Führungszeugnis Vor-
aussetzung. Kurzbewerbung an: mail@dsc-securityconcept.de

Zuverlässige Reinigungskraft für Treppen-
häuser in Köln-Merheim gesucht. Mo. &
Mi. 7:00 Uhr bis 10:30 Uhr 14 €/Std.
☎ 02202-2725897

Dauerhafter Nebenjob
durch leichte Fülltätigkeit unserer
Snack- und Getränkeautomaten
in Köln / Flughafen
www.automaten-hofmann.com
Offenbach 069 - 299 229 99 - 58

Niederberger
Gruppe
sucht **Mitarbeiter** auf Steuerkarte
für unser Objekt im **Technologiepark**
Köln (auf der Widdersdorferstr.).
AZ: ab 17:00 Uhr
Bei Interesse bitte unter
0163/63 52 662 oder
02203/93 52 60 melden.

**Piepenbrock Dienstleistungen GmbH &
Co. KG** sucht **Reinigungskräfte** (m/w/d)
für unser Objekt in
Köln, Bergisch Gladbacher Str. 617
AZ: Mo-Mi-Fr von 07:30 Uhr bis 10:20
Uhr auf Minijob-Basis.
Bei Interesse bitte unter der Telefon-Nr.:
02203-69993-0 melden.

Objektleiter (m/w/d)
Vollzeit für Gebäudereinigung
im Außendienst gesucht.
Branchenkenntnis und Erfahrung im
Umgang mit Menschen und Kunden
von Vorteil. PKW wird gestellt.
Perfecta Dienstleistungen Abram oHG
Genter Straße 14, 50672 Köln oder
diana.bertels@perfecta-koeln.de

Zuverlässige
Reinigungskräfte (m/w/d)
für unsere Objekte in Köln gesucht:
Köln-Mülheim, Tiefental-Straße:
AZ: Mo. – Fr. – zwischen 05:00 und
06:00 Uhr – Teilzeit

Boltensternstraße:
AZ: Mo. – Fr. - ab 07:00 Uhr –
ca. 5 Stunden

Josef-Linden-Weg (Bitumina):
AZ: Mo – Fr. - ab 15:30 Uhr –
3 Stunden

OPTI Dienstleistungs GmbH
Tel.: 02203/369140

Kraftfahrer m/w/d Klasse CE
für Sattelkipper zur Aushilfe gesucht.
Gerne Rentner, LKW-Standort Kerpen.
Telefon 0172-5882824

**Piepenbrock Dienstleistungen GmbH &
Co. KG** sucht **Reinigungskräfte** (m/w/d)
für unser Objekt in
Köln, Friedrich-Ebert-Platz 13
AZ: Mo-Mi-Fr von 08:30 Uhr bis 10:20
Uhr auf Minijob-Basis
Bei Interesse bitte unter der Telefon-Nr.:
02203-69993-0 melden.

Niederberger
Gruppe
sucht **Reinigungskraft** für unser
Objekt in **Köln Porz (Deutz AG)**.
AZ: Mo.-Fr. ab 06:00 Uhr morgens
auf Steuerkarte.
Bei Interesse bitte unter
6352249 oder **0163-6352277**
melden.

Lernhilfe
sucht
Lehrkräfte
für Einzelunterricht
für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl,
Wipperförth, Nümbrecht, Lindlar, Gummers-
bach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach,
Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung
ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium.
Info unter: Tel. 022 02/9 42 42 92

Selbstfahrende
Kurierunternehmer gesucht!
Die Roadrunner Transport GmbH ist eine
der führenden Kurier- und Transportvermit-
lungszentralen im Großraum Köln/Bonn. Um
unserem anspruchsvollen Kundstamm gerecht
zu werden benötigen wir in folgenden Fahr-
zeuginstrumenten Ihre Unterstützung: Kombi
und Transporter. Auch Neueinsteiger geben wir
gerne eine Chance. Wir erwarten ein sauberes
polizeiliches Führungszeugnis, freundliches und
gepflegtes Auftreten. Fahrzeug/e technisch so-
wie optisch einwandfrei. Wir garantieren faire
Konditionen und pünktliche Bezahlung.
Ansprechpartner RoadRunner Troisdorf
Cengiz Karadag • 02241 / 98 48 30
ckaradag@teamroadrunner.de
www.teamroadrunner.de

Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin
selbstständig arbeitende Anlagenmechaniker
für Sanitär-Heizung mit Berufserfahrung für
den Bereich allgemeinen
Kundendienst im
SHK Handwerk.
Eine abgeschlossene Berufsausbildung & Führerschein Kl. B sind Voraussetzung.
Rösrather Str. 649 • 51107 Köln (Rath) • www.saalmann-gmbh.de
Tel./Whatsapp: 0221-8613 87 • E-Mail: bewerbung@saalmann-gmbh.de

Aushilfskräfte Lager auf Minijob-Basis gesucht!

Arbeitsort: 51149 Köln

Sie unterstützen unser Team im Lager bei Bündel- und Kommissio-
nierungsarbeiten. Arbeitserfahrungen sind nicht zwingend notwendig,
aber von Vorteil.

Die Arbeitszeiten gestalten sich nach Absprache mit Ihnen an den
Tagen Donnerstag und/oder Freitag.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail an:
bewerbung@rdw-koeln.de

RDW
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Straße 10 - 51149 Köln

Ihre
Anzeigen
auch
online!

Ihr Online-Marktplatz
kleinanzeigenmarkt
-rheinland.de

In Kooperation mit
stellenanzeigen.de

Fleißige Bienenchen gesucht!

Wir suchen Zusteller (m/w/d) für die Verteilung unserer Zeitungen am Wochenende (freitags oder
samstags bei freier Zeiteinteilung). Sie können in jeder Altersgruppe ab 13 Jahren, wöchentlich auf
Minijob-Basis oder auch nur interimssweise, z. B. als Ferienvertretung in den Sommerferien,
für uns tätig werden!

Jetzt informieren und bewerben!

☎ 02203 18 83 99 ☎ 0175 999 44 00 🌐 www.zusteller-jobs.net



Zur Freibadsaison: Köln-Bäder starten Schutzkampagne für Kinder und Jugendliche

Hände weg: „Ich sag's!“

„Grapschen verboten. Glotzen verboten und heimlich in der Umkleide fotografieren ist strafbar. „Ich Sag's!“, so heißt die Plakataktion der Köln-Bäder in Kooperation mit Zartbitter e. V., dem Kinderschutzbund Köln, Lobby für Mädchen, dem Stadtsportbund Köln und der Polizei Köln. Gestartet wurde die Initiative pünktlich zur Freibadsaison. Im Fokus der Aktion steht der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Belästigung und grenzüberschreitendem Verhalten in Schwimmbädern.

von ANGELIKA STAHL

Köln. „Der Schutz von Kindern und Jugendlichen ist den Köln-Bädern sehr wichtig. Sie sollen sich in unseren Schwimmbädern sicher und wohl fühlen“, sagte Claudia Heckmann, Geschäftsführerin der Köln-Bäder bei der Vorstellung der Kampagne im Agrippabad.

Laut Heckmann sei auch im Freibad die Sensibilisierung zu Themen wie sexuelle Belästigung wichtig. Knapp sechs Monate brauchten die Initiatoren für die Ausarbeitung der Aufklärungs-Kampagne. Aussagekräftiger Slogan der Kampagne ist „Ich sag's!“ Mit ihm möchten die Initiatoren die jungen Badegäste ermutigen, sich in unangenehmen Situationen oder nach einer Belästigung Hilfe bei den Schwimmbad-Mitarbeitern zu holen. Gleichzeitig soll der Slogan auch Täter abschrecken.

„Wir freuen uns sehr für diese Initiative kompetente Partner an unserer Seite zu haben. Gemeinsam mit ihnen haben wir für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kölner Bäder ein spezielles Schulungsprogramm entwickelt“, erläuterte Claudia Heckmann. Bisher haben bereits 100 Mitarbeitende an einer solchen Schulung teilgenommen.

Weitere Bausteine der Kampagne sind Plakate, die ab sofort in allen Schwimmbädern aushängen, sie sollen die Badbesucher aufmerksam machen. Kindgerecht und gleichzeitig ermutigenden greift die Poster typische grenzeverletzende Situationen in Schwimmbädern auf. In allen sechs Abbildungen taucht ein Rettungsring mit Armen und Beinen auf, der als moralische Instanz beobachtet und mahnt. Er soll laut Heckmann Kinder und Jugendliche ermutigen das Fehlverhalten anzuzeigen. Die klare Botschaft der Poster lautet: „Hände weg. Kinder und Jugendliche haben Rechte. Ich habe Dich im Blick.“

Zusätzlich zu den Comic ähnlich gestalteten Plakaten werben Leporellos und Armbänder mit der Aufschrift „Ich sag's!“ für die Aktion. Illustriert wurden die Motive von Dorothee Wolters.

Betroffenen soll klar sein, dass Hilfe holen kein Petzen ist

Wie wichtig es ist, dass die Betroffenen sich nicht schämen den Mitarbeitern des Schwimmbads zu erzählen, was passiert ist, weiß Philipp Büscher von Zartbitter e.V. nur zu gut. „Wir möchten den Mädchen und Jungen vermit-



Stefan Hauschild (v.l.), Anna Kuss, Christine Kupferer, Dorothee Wolters, Philipp Büscher und Claudia Heckmann freuen sich über den Start von „Ich sag's!“.

Fotos: Angelika Stahl

teln, dass Hilfe holen kein Petzen und kein Verrat ist, sondern mutig“, betont Büscher. „Alle Kinder und Jugendliche haben das Recht, sich im Schwimmbad wohlfühlen und Spaß zu haben.“ Er sieht die Schulungen des Personals der Schwimmbäder zu kindgerechtem Umgang in Fällen von sexueller Belästigung als einen wichtigen Baustein.

Stefan Hausschild vom Kinderschutzbund Köln lobt, dass

die Köln-Bäder sexualisierte Gewalt zum Thema machen und Schutzmaßnahmen treffen.

„Prävention ist eine Gemeinschaftsaufgabe und nur gemeinsam gelingt es uns, Kinder und Jugendliche nachhaltig zu schützen“, fordert auch Lars Hüttler vom Kinderschutzbund. Damit betroffene Kinder nicht mehr sich die Schuld für das Fehlverhalten der Täter geben. Anna Kuss von Lob-

by für Mädchen sagte dazu: „Nun geht es mit „Ich sag's!“ darum die Balance zu finden, vorbeugend zu handeln, Täter in die Verantwortung zu nehmen und die Selbstbestimmung der Mädchen und Jungen zu respektieren.“

Laut Angabe der Kölner Polizei sind in Kölner Schwimmbädern in diesem Jahr bereits zehn Sexualdelikte aufgenommen worden. Im vergangenen Jahr waren es 26.



Es wird mit Postern, Flyern und Armbändern für den Schutz von Kindern und Jugendlichen in Schwimmbädern geworben.



Kölner Polizei-Dozentin: Fall Aslan ist Prüfungsaufgabe

Köln. Die Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung in Gelsenkirchen hat ausgerechnet ihre ehemalige Dozentin Bahar Aslan (Foto l.) zum Gegenstand einer Prüfungsaufgabe gemacht. Ein Sprecher der Schule sagte, man verwerde neben fik-

tionalen eben auch immer wieder Fälle, die einen realen Bezug hätten. Laut „Kölner Stadt-Anzeiger“ wurde Aslan in der Prüfungsaufgabe im Bereich Verwaltungsrecht als Dozentin „K“ bezeichnet. Ihre Vita wurde leicht verändert, ein umstrittener Tweet

der Dozentin aber vollständig abgebildet.

Aslan war ihr Lehrauftrag an der HSPV vor knapp einem Jahr entzogen worden, nachdem sie bei Twitter (heute „X“) geschrieben hatte: „Ich bekomme mittlerweile Herzerasen, wenn ich oder meine

Freund*Innen in eine Polizeikontrolle geraten, weil der ganze braune Dreck innerhalb der Sicherheitsbehörden uns Angst macht. Das ist nicht nur meine Realität, sondern die von vielen Menschen in diesem Land.“ Aslan ging gegen den Widerruf ihres Lehrauf-

trags gerichtlich vor – mit Erfolg. Sie kehrte aber nicht an die Hochschule zurück.

In der Prüfungsaufgabe sollten die Studierenden begutachten, ob Dozentin „K“ mit ihrer Klage durchkommen würde.

Foto: Aslan



10 % Kombi Vorteil
auf elektrischen Sonnenschutz*

BESTE QUALITÄT GARANTIE

- ✓ Maßgeschneiderte Lösungen
- ✓ Aufmaß- und Montageservice
- ✓ Qualität aus unserem eigenen Werk in Deutschland
- ✓ Immer ein inspirierender Showroom in der Nähe
- ✓ Standardgarantie von 5 – 10 Jahren
- ✓ Finanzierungsmöglichkeit mit 0 % Jahreszins

Mehr Inspiration und Information finden Sie unter www.uerasol.de

Überdachungen > Gartenzimmer > Glasschiebewände

*Beim Kauf einer Überdachung in Kombination mit Sonnenschutz

Lesen Sie am Sonntag

75 Jahre Grundgesetz



Alles über die Grundpfeiler der Verfassung

Schräges Anime-Rezept



Verrückte Kroketten zum Wegsnacken

schnell. schneller. Sonntag EXPRESS

Entdecke die Veedel:

Unterstützt durch 

Lindenthaler Familien- und Veedelsfest

Köln-Lindenthal www.lindenthal.info

24.–26. Mai 2024



RING LINDENTHALER GESCHÄFTSLEUTE E.V.